## Niederschrift

über die Sitzung des Sozialausschusses am Donnerstag, dem 19.02.2015, im

Beginn: 20:29 Uhr - nichtöffentlicher Teil -Ende: 20:32Uhr 19:51 Uhr 20:28 Uhr

- öffentlicher Teil -

#### Anwesend:

#### Vorsitzende/r

Frau 1. stv. Bürgermeisterin Erika Hanke

#### Mitglieder

Herr Ratsherr Heinz Feja

Herr Ratsherr Andreas Jabs

Herr Ratsherr Heiner Loock

Herr Ratsherr Meinrad-Maria Rohde

Frau Ratsfrau Brigitta Rosenow

Herr Ratsherr Harald Schöne

Frau Ratsfrau Tanja Sudbrink

Herr Ratsherr Jan Olof von Lübken

#### Protokollführer

Frau Darja Seemann

#### von der Verwaltung

Frau Bürgermeisterin Regina Neuke

Frau Jutta Zander

#### Zuhörer/in

Frau Ratsfrau Karin Baxmann

Herr Ratsherr Wolfgang Eymael

Herr Ratsherr Karl-Heinz Hagestedt

Herr 2. stv. Bürgermeister Ewald Helmerichs

Herr Ratsherr Werner Niemeyer

Herr Ratsherr Wolf Rosenhagen

Herr Ratsherr Frank Schwarz

#### Abwesend:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung
- 1.2 der Beschlussfähigkeit
- 1.3 der Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 22.01.2015

Antrag auf Verlängerung der Krippenöffnungszeiten in der KiTA
 Vorlage: FB II/037/2015
 Antrag der Elternvertretung der KiTa Lemwerder auf zusätzliche Bustransfers zwischen KiTa und Turnhalle (Bewegte KiTa)
 Vorlage: FB II/026/2015

- 5 Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2015
- **5.1** P1.310000.003 Asylbewerber
- **5.2** P1.315000 Seniorenförderung
- **5.3** P1.315100 Seniorenförderung
- **5.4** P1.365002 Spielkreis Bardewisch
- **5.5** P1.612000 sonstige allegemeine Finanzwirtschaft
- **6** Zwischenbericht Asyl Sachstandsbericht
- 7 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren
- 8 Einwohnerfragestunde

#### Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung

1.1 der ordnungsgemäßen Einladung

1.2 der Beschlussfähigkeit	1.2	der	<b>Besch</b>	lussfä	higkei
----------------------------	-----	-----	--------------	--------	--------

#### 1.3 der Tagesordnung

Ausschussvorsitzende Hanke eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung ergaben sich keine Einwände.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja:	
Nein:	
Enthaltung:	

#### 2 Genehmigung der Niederschrift vom 22.01.2015

Ausschussmitglied Rosenow regte an, dass in der Niederschrift beim Tagesordnungspunkt 4.1 "Belegung der Plätze im Kindergarten der KiTa" (Seite 6 im Protokoll) 3 Abschnitt das Wort "einen" durch das Wort "Wechsel" ersetzt werden soll. Weiterhin wurde angemerkt das auf Seite 6 im Protokoll unter dem Punkt Kiga Bardewisch die Zusammensetzung nicht nachvollziehbar sei. Bürgermeisterin Neuke erklärte die Zusammensetzung der Belegung dem Ausschuss. Insgesamt gibt es 22 genehmigte Plätze. Zurzeit sind von den 22 Plätzen 18 belegt. 3 Kinder von den 21 Kindern sind unter 3 Jahre. Zum 01.03.2015 findet eine Neuaufnahme statt. Somit steigt die Zahl der Kinder von 21 auf 22 Kinder (erst zum 01.03.2015). Die Niederschrift wurde ansonsten einstimmig genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	
Nein:	
Enthaltung:	

# Antrag auf Verlängerung der Krippenöffnungszeiten in der KiTA Vorlage: FB II/037/2015

Fachbereichsleiterin Zander teilte dem Ausschuss mit, dass die Elternvertretung beantragt hat, die Krippenöffnungszeit bis 16:00 Uhr zu verlängern. Dazu wären aufgrund von gesetzlichen Vorschriften die Regelöffnungszeiten auf 14:30 Uhr zu verlängern. Hinsichtlich der finanziellen Auswirkung ergeben sich hierdurch Mehrkosten i.H.v. 13.000,00 €. Seitens der Verwaltung wurde eine weitere Variante geprüft. Sofern über die Sonderöffnungszeit auf 15:30 Uhr verlängert würde, wäre eine Verlängerung der Regelöffnungszeit nicht erforderlich. Die neue Krippenöffnungszeit würde ab Sommer 2015 gelten. Die Mehrkosten würden dann lediglich 8.000,00 € betragen. Die Elternvertretung hat mündlich diesem Vorschlag zugestimmt und würde auch diese Lösung sehr begrüßen. Der Ausschuss stimmte über diesen Vorschlag einstimmig ab.

einstimmig beschlossen

#### <u>Abstimmungsergebnis:</u>

Ja:	9
Nein:	1
Enthaltung:	1

Antrag der Elternvertretung der KiTa Lemwerder auf zusätzliche Bustransfers zwischen KiTa und Turnhalle (Bewegte KiTa)
Vorlage: FB II/026/2015

Fachbereichsleiterin Zander erläuterte dem Ausschuss den Antrag der Elternvertretung der KiTa Lemwerder hinsichtlich des Bustransfers zwischen der KiTa und der Turnhalle. In diesem wurde mitgeteilt, dass die kommunale Kindertagesstätte eine zertifizierte Bewegungskita ist. Aufgrund des Brandes im letzten Jahr steht den Kindern keine eigene Halle mehr zur Verfügung, zudem entfällt die Möglichkeit, die kleine Turnhalle fußläufig zu erreichen. Der Transport dorthin wird aktuell nur 1 x im Monat von der Gemeinde getragen. Die Kosten liegen für ein Jahr bei ca. 2.700,00 €. Um die Möglichkeit der Bewegung im Rahmen der Nutzung der Turnhalle wieder herzustellen, beantragt der Elternrat der KiTa, ab sofort die Kosten des Bustransportes vom Kindergarten zur Turnhalle und zurück 1 x pro Woche zu übernehmen. Bürgermeisterin Neuke fügte hinzu, dass die Kosten erst mal bis zum 01.04.2015 von der Versicherung gedeckt sind. Ausschussmitglied Schöne regte an, ob die Kosten für die Fahrten nicht eventuell auch von den Spenden die der KiTa Lemwerder zugutekommen getragen werden können. Bürgermeisterin Neuke teilte mit, dass dies an die KiTa Leitung weitergegeben und geklärt wird. Nach einer kurzen Beratung innerhalb des Ausschusses wurde beschlossen, dass über diesen Antrag im Finanz- und Planungsausschuss beschlossen wird. I

zurückgestellt

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	
Nein:	
Enthaltung:	·

#### 5 Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2015

Im Einzelnen wurden die Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2015 durchgesprochen.

#### P1.310000.003 - Asylbewerber

Die SPD – Fraktion beantragte einen Zuschuss für das Refugium i.H.v. 1.000,00 € im Haushalt bereitzustellen. Ausschussmitglied Schöne teilte mit, dass die FDP – Fraktion den Antrag der SPD ablehne, da die Gelder den Institutionen im Ort zugutekommen sollen. Die FDP – Fraktion beantragte einen Zuschuss an Institutionen für Integration i.H.v. 3.000,00 € im Haushalt bereitzustellen. Verwaltungsseitig wurde vorgeschlagen das Refugium einzuladen, um sich vorzustellen. Ausschussmitglied Rohde fügte hinzu, dass der Haushaltsansatz i.H.v. 1.000,00 € für den Zuschuss des Refugiums verschoben werden kann und erst mal eine Vorstellung des Refugiums erfolgen soll und die SPD – Fraktion mit der FDP – Fraktion mitgeht. Der Ausschuss stimmte über den Zuschuss i.H.v. 3.000,00 € einstimmig ab.

#### P1.3151000 – Seniorenförderung

Die SPD – Fraktion beantragte, die bestehenden Richtlinien für Zuschüsse zu überarbeiten. Dieser Antrag ging zur weiteren Beratung zurück in die Fraktion.

#### P1.3151000 - Seniorenförderung

Die FDP – Fraktion beantragte für das Projekt AGIL eine zusätzliche Aufstockung von 2.000,00 € auf 4.000,00 €. Dieser Antrag wurde mit 3 Ja – Stimmen, 5 Nein – Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

#### P1.3151000 - Seniorenförderung

Die CDU – Fraktion beantragte die Bezuschussung für Seniorenveranstaltungen anzuheben. Für Veranstaltungen innerorts von 0,80 € auf 1,20 € und für Veranstaltungen außerhalb von 1,50 € auf 2,30 €. Angefragt wurde, ob die Mittel die im Haushalt 2014 veranschlagt wurden auch verbraucht worden sind. Im Haushalt 2014 eingeplant waren 7.000,00 € und davon wurden 3.402,60 € in Anspruch genommen. Der Antrag wurde mit 4 Ja – Stimmen und 5 Nein – Stimmen abgelehnt.

#### P1.365002 - Spielkreis Bardewisch

Die Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen sowie die FDP – Fraktion beantragten Mittel i.H.v. 1.400,00 € für einen Zuschuss als Eigenanteil für die Kooperation mit der Musikschule. Die CDU - Fraktion beantragte einen Haushaltsansatz von 1.300,00 € bis 1.400,00 € zu veranschlagen. Ausschussmitglied Rosenow fügte hinzu, dass das Projekt 2016 ausliefe und eine Bezuschussung nicht mehr nötig sei. Bürgermeisterin Neuke teilte mit, dass die Mittel auch im Rahmen der Stiftung beantragt werden könnten. Die Anträge der einzelnen Fraktionen wurden mit 4 Ja – Stimmen und 5 Nein – Stimmen abgelehnt.

#### P1.612000 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Die FDP – Fraktion beantragte einen Zuschuss i.H.v. 400,00 € für das Komitee Kinder aus Tschernobyl im Haushalt zu veranschlagen. Dieser Antrag wurde mit 4 Ja – Stimmen und 5 Nein – Stimmen abgelehnt. Die Unterstützung soll in bisheriger Art und Weise (Besuch Drachenfest) fortgesetzt werden.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja:	
Nein:	
Enthaltung:	

#### 5.1 P1.310000.003 - Asylbewerber

einstimmig beschlossen

5.2	P1.315000 - Seniorenförderung	
zurückges	tellt	
5.3	P1.315100 - Seniorenförderung	
mehrheitlid	ch abgelehnt	
Ja 3 Nein	5 Enthaltung 1	
5.4	P1.365002 - Spielkreis Bardewisch	
mehrheitlid	ch abgelehnt	
Ja 4 Nein 5		
5.5	P1.612000 - sonstige allegemeine Finanzwirtschaft	
mehrheitlid	ch abgelehnt	
Ja 4 Nein	5	

#### 6 Zwischenbericht Asyl - Sachstandsbericht

Fachbereichsleiterin Zander teilte dem Ausschuss den aktuellen Stand der Flüchtlinge in Lemwerder mit. Am heutigen Donnerstag kam eine neue Familie mit 5 Personen aus dem Kosovo hinzu. Insgesamt befinden sich zurzeit 27 Flüchtlinge in Lemwerder. Der Ausschuss nahm dieses zur Kenntnis.

zur Kenntnis	genommen
--------------	----------

#### Abstimmungsergebnis:

Ja:	
Nein:	
Enthaltung:	

# 7 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

Keine.

zur Kenntnis genommen

#### Abstimmungsergebnis:

Ja:	
Nein:	
Enthaltung:	

#### 8 Einwohnerfragestunde

Keine.

### zur Kenntnis genommen

### Abstimmungsergebnis:

Ja:	
Nein:	
Enthaltung:	

Vorsitzender Bürgermeister Protokollführer